

Anzeige einer Heizölverbraucheranlage nach § 40 Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Stadtverwaltung Jena Fachdienst Umweltschutz Am Anger 26 07743 Jena
--

AKN (Dieses Feld füllt die Wasserbehörde aus)

--	--	--

Gefährdungsstufe nach § 39 AwSV	
------------------------------------	--

1. Anlagenbetreiber

Name, Vorname / Firma / Einrichtung	
Straße, PLZ, Ort	
ggf. Telefon	ggf. Telefax / E-Mail

2. Anlageneigentümer (falls nicht identisch mit Betreiber)

Name, Vorname / Firma / Einrichtung	
Straße, PLZ, Ort	
ggf. Telefon	ggf. Telefax / E-Mail

3. Anzeige der Lagerung von Heizöl EL

neue Anlage	bereits bestehende Anlage seit	Jahr(en)
wesentliche Änderung einer bestehenden Anlage	Stilllegung einer bestehenden Anlage	

nur für bestehende Anlagen:

Anlage angezeigt, genehmigt, erlaubt oder zugelassen am / durch / Aktenzeichen / AKN
Prüfung durch Sachverständigen nach § 52 AwSV ist erfolgt (Prüfbericht bitte beifügen)

4. Angaben zum Anlagenstandort

Straße, PLZ, Ort		
Gemarkung, Flur, Flurstück		
UTM-Koordinaten*	Ostwert	Nordwert
Name des nächsten oberirdischen Gewässers, Entfernung zum Gewässer in Meter		
Standort der Anlage*	im Uferbereich	im Deichschutzbereich
	im Überschwemmungsgebiet	im Heilquellenschutzgebiet, Zone
	im Wasserschutzgebiet, Zone	in keinem dieser Gebiete

* Auskunft erteilt die untere Wasserbehörde

5. Bauart der Anlage

oberirdisch, im Gebäude oder Keller	oberirdisch, im Freien	unterirdisch
-------------------------------------	------------------------	--------------

6. Behälter

Batterieanlage, kommunizierend verbunden		Batterieanlage, nicht kommunizierend verbunden	
Einzelbehälter		Sonstige:	
Anzahl:	Größe je Behälter:	Liter	Gesamtlagermenge: Liter
Werkstoff	Kunststoff	Glasfaserverstärkter Kunststoff (GfK)	
	Stahl	Sonstiger:	
Ausführung	einwandig	doppelwandig	einwandig mit Innenhülle
Hersteller		Baurechtliche Verwendbarkeitsnachweise / DIN	Baujahr
Schutzvorkehrungen	Grenzwertgeber	Überfüllsicherung	Leckanzeigegerät
		Sonstige:	
Hersteller		Baurechtliche Verwendbarkeitsnachweise	

7. Auffangraum

Auffangwanne	Auffangraum	Rückhaltevolumen:	Liter
gemauert	Beton	Beschichtung	
Stahl, Blech	Kunststoff	Sonstiges:	
Hersteller		Baurechtliche Verwendbarkeitsnachweise (z.B. BAM- , PA- oder Z-Nr.)	

8. Rohrleitungen zwischen Lagerbehälter und Brenner

oberirdisch	unterirdisch	nicht vorhanden	
Werkstoff	Kupfer	Stahl	Sonstiger:
Ausführung	frei einsehbar	einwandig	doppelwandig
	einwandig im Schutzrohr	einwandig im Rohrkanal	mit Kontrolleinrichtung
Einstrangsystem		Zweistrangsystem	
Bodeneinläufe im Heizraum	nein	ja	ja, mit Heizölsperre

9. Ausführende Firma

Firma	
Straße, PLZ, Ort	
ggf. Telefon / E-Mail	Fachbetriebsnachweis gültig bis:

10. Nutzung der Anlage (Wirtschaftszweig)

private Nutzung	in öffentlicher Einrichtung	land- und forstwirtschaftliche Nutzung
gewerblich	Wirtschaftszweig-Nr.:	

11. Verzeichnis der beigefügten Unterlagen

- Übersichtsplan (Maßstab 1:25 000 oder 1:10 000)
- Lageplan (Maßstab 1:1 500 oder 1:2 000)
- Gebäudegrundriss
- Fachbetriebsnachweis der ausführenden Firma (Kopie Urkunde als Fachbetrieb gemäß § 62 AwSV)
- Kopie der ersten Seite der Zulassung (Behälter mit Bezeichnung und Zulassungsnummer)
- Sonstiges:

Für Anlagen, deren Standort sich im Überschwemmungsgebiet befindet oder deren Abstand zu einem oberirdischen Gewässer weniger als 10 m landseits der Böschungsoberkante beträgt, bitte zusätzlich folgende Unterlagen einreichen:

- Plan mit höhenmäßiger Einmessung der Anlage (Höhenbezugssystem DHHN2016)
- geprüfte Statik für die Behälter und Nachweis der Auftriebsicherung
- Kopie der gesamten Zulassung für den Behälter

12. Antrag auf Genehmigung im Überschwemmungsgebiet

Sofern die Anlage einer Genehmigung im Überschwemmungsgebiet bedarf, wird diese hiermit beantragt.

Ich versichere, dass meine Angaben sowie die beigefügten Unterlagen vollständig und richtig sind. Ich verpflichte mich, der Wasserbehörde jede wesentliche Änderung der Anlage anzuzeigen.

Ort und Datum	Unterschrift des Betreibers
---------------	-----------------------------

Hinweise

Die Anzeigeunterlagen sind in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Jede Ausfertigung muss durch den Anlagenbetreiber oder dessen Vertretungsberechtigten eigenhändig unterzeichnet sein.

Auf Plänen und Grundrissen ist der Maßstab anzugeben und die Nordrichtung einzutragen.

Der Kartenausschnitt soll so gewählt werden, dass ein Gebiet mit einem Radius von 2 km um die Anlage dargestellt ist.